

Liechtensteiner Behinderten-Verband

Sensibilisierung beginnt in der Schule

ESCHEN Sensibilisierung? Sensibilisierung bedeutet: Menschen die alltäglichen Herausforderungen von Menschen mit Behinderungen bewusst machen.

Die Ziele sind:

- Unwissenheit abbauen;
- Berührungängste minimieren;
- Aufklärung;
- Bewusstsein schaffen;
- mögliche Vorurteile aufheben.

Auch wenn Behinderungen nicht sofort erkennbar sind, ist die Sensibilisierung wichtig, um Barrieren abzubauen und ein funktionierendes Miteinander sicherzustellen.

Viele Menschen haben Berührungängste im Umgang mit Menschen mit Behinderungen. Das ist verständlich. Aufgrund des fehlenden Umgangs wissen viele nicht, wie sie sich in bestimmten Situationen verhalten sollen. Dies ruft oft Verunsicherung hervor. Denn ohne Erfahrung kennen Menschen ohne Behinderung die speziellen Bedürfnisse der Betroffenen kaum. Um diese Unsicherheit abzubauen, ist eine Sensibilisierung notwendig.

Kinder haben einen besonders offenen und interessierten Zugang zu



Tino Wohlwend erzählt von der Entstehung des Films «Burnout - Depression». (Foto: ZVG)

dieser Thematik. Daher ist es ideal, eine Sensibilisierung bereits im Schulalter durchzuführen. So werden Barrieren im Kopf früh und nachhaltig abgebaut. Und dies ist der erste Schritt in eine Gesellschaft, in welcher alle Personen gleichgestellt sind.

Der Liechtensteiner Behinderten-Verband gestaltet daher regelmässig individuelle Sensibilisierungs-Projekte mit Schulen aus Liechtenstein, um das Verständnis für Menschen mit Behinderungen zu fördern. Abhängig vom Schwerpunkt des Workshops erhalten die Schülerinnen und Schüler einen fachlichen Input mit altersgerechten Kurzfilmen.

Durch Begegnungen mit Betroffenen lernen die Schülerinnen und Schüler den Alltag von Menschen mit Behinderungen kennen und können Fragen zu alltäglichen Themen stellen. Durch Selbsterfahrung in den Workshops findet ein spannender Lernprozess statt und Hemmschwellen werden abgebaut.

Die Rückmeldungen der Schüler auf solche Projektstage sind immer sehr positiv und werden als grosse Bereicherung empfunden. Vom 8. bis 14. November findet in Eschen eine Sensibilisierungs-Ausstellung statt. Während 5 Tagen besuchen Schulklassen die Ausstellung und machen viele interessante «Begegniga». Am

Wochenende, 11. und 12. November 2017, ist die Ausstellung für alle Interessierten geöffnet. Das Programm finden Sie unter: www.lbv.li. Der LBV freut sich auf Ihren Besuch. So ein Event kann nur mit Hilfe von freiwilligen Helfern durchgeführt werden. Daher sucht der LBV noch freiwillige Helferinnen und Helfer. (pr)

Genauere Information auf [ww.lbv.li](http://www.lbv.li)

ANZEIGE



ANZEIGE

Weiterbildung mit CQT

Hier sind noch Plätze frei

- Update «Sorgfaltspflichtgesetz 2017-2»: Dienstag, den 7. November, 13.30 bis 17 Uhr; Referent: Dr. Andreas Rohr; Ort: B-Smart-Hotel, Selenmad 11, 9487 Bendern.

- Update «Sorgfaltspflichtgesetz 2017-2-2»: Donnerstag, den 9. November, 13.30 bis 17 Uhr; Referentin: Manuela Grünenfelder; Ort: B-Smart-Hotel, Selenmad 11, 9487 Bendern.

Kosten pro Seminar: 300 Franken (inklusive Zwischenverpflegung und Teilnahmebestätigung gemäss Sorgfaltspflichtgesetz). Weitere Informationen über das gesamte Programm und die Neuerungen finden Sie auf www.cqt.li, wo Sie sich auch direkt anmelden können.

ANZEIGE



ANZEIGE

10 JAHRE
Behindertengleichstellungsgesetz
BGIG
2007-2017

ANZEIGE

Aus dem Haus der Gesundheit

Harnwegsinfektionen

HAUS DER GESUNDHEIT

physio-mobil
PHYSIO-BALANCE
Praxis für klassische Homöopathie
JUTTA HOFER
Apothek am St. Martins-Ring

www.haus-der-gesundheit.li



Harnwegsinfektionen können auch durch homöopathische Mittel Linderung finden. (Foto: fotolia.de)

um eine Nierenbeckenentzündung handeln. Dies sollte dann sofort ärztlich abgeklärt werden.

Oft kann eine Harnwegsinfektion durch die Anwendung von Hausmitteln abgefangen werden. Es sollte viel getrunken werden (täglich 2-3 Liter). Gut dafür sind Wasser (nicht zu kalt), Preiselbeersaft oder ein Nieren-Blasen-Tee. Wer viel trinkt, muss auch oft zur Toilette und somit können Keime besser «ausgespült» werden. Das Auflegen von warmen Umschlägen wirkt zusätzlich entspannend und entkrampft die Muskulatur.

Die Homöopathie kann durch das Auswerten der Symptome mit verschiedenen Mitteln zu einer Erleichterung der Krankheitserscheinungen führen.

Hier ein Beispiel dazu, welche Symptome auf das homöopathische Arzneimittel Cantharis vesicatoria (spanische Fliege) zutreffen würden:

- schneidende Schmerzen vor, während und nach dem Urinieren
- der Harn brennt
- der Harn wird nur tropfenweise entleert
- ständiger, unerträglicher Harn-

- drang
- Verschlimmerung durch Trinken von kaltem Wasser
- Besserung durch Reiben und Wärme

(Quelle der Symptome: Handbuch der homöopathischen Materia medica, William Boericke, 3. Auflage, 2004)

Der obige Text ist nur als Beispiel zu betrachten. Es können diverse andere homöopathische Arzneimittel zur Behandlung einer Harnwegsinfektion infrage kommen. Wichtig ist ausserdem, dass eine chronische (länger andauernde oder immer wieder auftretende) Harnwegsinfektion abgeklärt werden sollte. Diese sollte dann konstitutionell durch einen Homöopathen behandelt werden.

Name: Désirée Zundel
dipl. Homöopathin hfnh
Praxis für klassische Homöopathie
www.globuli.li



Parat für den Winter: Willi Dietiker und Markus Kaiser, W&M Sport. (Foto: ZVG)

Wintersaison

«Winterstart» bei W&M Sport

VADUZ Wintersportfans aufgepasst: Die Wintersaison startet am 28. und 29. Oktober 2017 nicht nur in Sölden,

ANZEIGE

vml Verein für Mediation Liechtenstein
Was tun bei Konflikten?
Mediation ist ein anerkanntes Verfahren für lösungsorientierte Konfliktbearbeitung.
Nachhaltig, fair, selbstbestimmt.
Finden Sie den/die Mediator/in Ihres Vertrauens:
www.verein-mediation-liechtenstein.li

sondern auch in Vaduz: W&M Sport präsentiert die neusten Skisport-Trends am kommenden Wochenende. Gezeigt werden Skimodelle, die Hightech unter den Füßen bieten. Und Skibekleidung, die immer dünner sowie leichter wird und dank innovativer Materialien trotzdem angenehm warm ist. Auch Tourenskifans sollten sich den «Winterstart» bei W&M Sport nicht entgehen lassen. Die neusten Tourenskischuhe versprechen mehr Halt und eine bessere Steuerung bei der Abfahrt. Und das Beste: Auf alle Wintersportartikel gibt's 15 Prozent Rabatt. Hingehen - nicht nur wegen der Kuchenbar, der Getränke und der Spielstation für Gross und Klein. (pr)

Öffnungszeiten: Sa., 28. Okt., 9 - 18 Uhr; So., 29. Okt., 10 - 17 Uhr; www.w-m-sport.li